

Rechnungsprüfungskommission Wallisellen

Voranschlag 2016 der Politischen Gemeinde

Abschied der Rechnungsprüfungskommission

Die Rechnungsprüfungskommission hat den Voranschlag 2016 der Politischen Gemeinde Wallisellen geprüft.

Laufende Rechnung

Einem Aufwand von Fr. 106'943'629.00 steht ein Ertrag von Fr. 97'437'489.00 gegenüber. Daraus resultiert ein vorgesehener Aufwandüberschuss von Fr. 9'506'140.00. Die Finanzrechnung weist einen Finanzierungsfehlbetrag II in der Höhe von Fr. 30'124'526.00 aus.

Investitionsrechnung

Es sind Nettoinvestitionen in der Höhe von Fr. 28'058'396.00 im Verwaltungsvermögen sowie von Fr. 8'295'000.00 im Finanzvermögen vorgesehen.

Eigenkapital

Das voraussichtliche Eigenkapital per 31. Dezember 2015 von Fr. 63'610'223.63 vermindert sich um den Aufwandüberschuss von Fr. 9'506'140.00 auf Fr. 54'104'083.63.

Antrag

In Anbetracht der äusserst komfortablen Steuerertragssituation und des hohen Eigenkapitals der Politischen Gemeinde von rund Fr. 64 Mio. beantragt die RPK eine Reduktion des Steuerfusses um 2% von heute 49 % auf neu 47 %. Die zwei Steuerprozente (Fr. 1.62 Mio.) sollen durch eine Verminderung der ausserordentlichen Abschreibungen um diesen Betrag auf neu Fr. 6.78 Mio. (Konto 2045.3320.00) eingespart werden.

Eine Reduktion des Steuerfusses der Politischen Gemeinde zum heutigen Zeitpunkt stellt aus Sicht der RPK kein Risiko dar, da einerseits das hohe und in den letzten Jahren stark angestiegene Eigenkapital durchaus etwas abgebaut werden kann und der Finanzausgleich für das Jahr 2016 in der Höhe von Fr. 10.86 Mio. im vorliegenden Budget voll zurückgestellt wurde. Eine Verminderung des Steuerfusses bei der Politischen Gemeinde hat zudem zur Folge, dass diese einen geringeren Anteil an den Finanzausgleich zu leisten hat – das heisst, der Voranschlag 2016 wird bei einer Reduktion des Steuerfusses von 2% um ca. Fr. 300'000 entlastet.

Wallisellen, 23. November 2015

Für die Rechnungsprüfungskommission

Präsidentin:


B. Morger

Aktuar:


J. Rutschmann